

Antrag an den Bundeshauptausschuss des Kolpingwerkes Deutschland am 17. November 2018 in Köln

Antragsgegenstand: Leitlinien des Kolpingwerkes Deutschland „Wir gestalten Arbeitswelt“

Antragsteller: Kolpingwerk Diözesanverband Osnabrück

Antrag: In den Leitlinien des Kolpingwerkes Deutschland „Wir gestalten Arbeitswelt“ werden an den drei Stellen Zeile 130, Zeile 597 und Zeile 1.145 jeweils folgender Hinweis bzw. folgende Klammer eingefügt: (Zurzeit wird durch die „AG Rente“ des Kolpingwerkes Deutschland die Neubewertung des Rentenmodells der Katholischen Verbände vorgenommen. Alle Positionen einschließlich der steuerfinanzierten Sockelrente stehen dabei auf dem Prüfstand. Bei Neupositionierung des Kolpingwerkes Deutschland zu dieser Thematik wird der oben aufgeführte Text aktualisiert.)

Begründung: Die Bundesversammlung 2016 hat die Neubewertung des Rentenmodells der Katholischen Verbände durch das Kolpingwerk Deutschland beschlossen. Ein Fachgremium, die sogenannte „AG Rente“, wurde hierfür gebildet.

In den Leitlinien des Kolpingwerkes Deutschland „Wir gestalten Arbeitswelt“ wird in den Zeilen 125 – 130, 585 – 597 und 1.139 – 1.145 auf die Zukunft der Rentenversicherung eingegangen.

Der aktuelle Diskussionsstand in der AG Rente stimmt nicht mit der Forderung einer steuerfinanzierten Sockelrente überein. Die Ergebnisse aus der AG Rente sollten zu einem späteren Zeitpunkt in die Leitlinien des Kolpingwerkes Deutschland „Wir gestalten Arbeitswelt“ eingearbeitet werden.

Aus diesem Grund wird der oben geschriebene Text an den drei Stellen jeweils am Ende des Absatzes zum Thema Rente eingefügt, um auf den aktuellen Beratungsprozess hinzuweisen.

Osnabrück, 18. Oktober 2018